

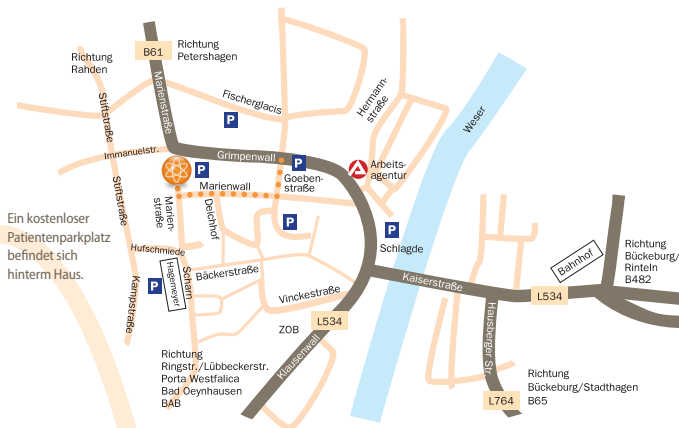
Weitere Informationen finden Sie unter:

- www.herzstiftung.de
- www.herzbewusst.de
- www.herzintakt.de

Neben dem umfangreichen Leistungsspektrum der Radiologie bieten wir Ihnen auch eine Vielzahl an Vorsorgekonzepten.

Bitte sprechen Sie uns an!

Der Weg zu unserer Praxis



Marienstraße 28/28a | 32427 Minden
www.radiologieteam-minden.de
termin@radiologieteam-minden.de
Tel. 0571 83777-0 | Fax 0571 83777-83



Radiologische Diagnostik

Überörtliche Gemeinschaftspraxis
Minden | Bad Oeynhäusen

Herz

Der Motor des Lebens



„Das Herz ist der Motor des Kreislaufs. Es kennt keine Pausen, keinen Feierabend, keinen Urlaub und auch keine Ruhezustand. In 70 Lebensjahren schlägt das Herz etwa drei Milliarden Mal, dabei werden täglich ca. 7.000 Liter Blut durch den Körper gepumpt.“

Wenn das Herz Beschwerden macht

Problematisch ist es für den menschlichen Körper, wenn das Herz – unser wichtigster Motor – krank wird und an Leistungsfähigkeit verliert. Jährlich werden mehr als 1,5 Millionen Patienten in Deutschland infolge einer Herzerkrankung stationär behandelt. Dabei lassen häufig die Symptome keinen Schluss auf die Schwere der Krankheit zu.

Testen Sie selbst

Ja Nein

- häufige Luftnot?
- Engegefühl im Brustkorb?
- Leistungsabfall?
- Schwindel?
- stattgehabter Herzinfarkt?
- bekannter Diabetes Mellitus?
- schwankender Blutdruck?

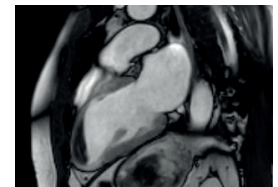
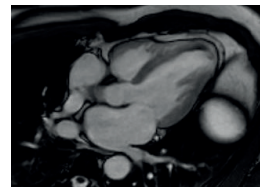
Wenn Sie zwei oder mehr Fragen mit „Ja“ beantwortet haben, kann ein Herz-MRT sinnvoll sein.

Herz-MRT zur Früherkennung

Die Kernspintomographie (MRT) des Herzens zählt derzeit zu den modernsten nicht invasiven Verfahren. Dank neuester Technik wird das Herz umfassend dargestellt und Erkrankungen werden frühzeitig erkannt. Ein komplettes MRT des Herzens setzt sich aus anatomischen Bildern (Herzklappenfunktion, Herzmuskeltätigkeit), Durchblutungsaufnahmen und Kontrastmittelspätaufnahmen zusammen. In der Regel dauert diese Untersuchung, je nach Fragestellung, ca. 40 Minuten. Vor der Untersuchung findet ein Aufklärungsgespräch entweder durch unsere Ärzte oder Ihren Kardiologen statt. Die Kosten für das MRT werden nicht von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen.

Vorteile

- komplexe Aussage über Anatomie & Funktion
- keine Strahlenbelastung
- nicht invasives Verfahren
- Alternative zum Herzkatheter bei Jodallergie



Wir bieten Ihnen

- moderne & neuartige Technik
- individuelle Beratung
- persönliches Arztgespräch
- ausführlichen Befundbericht